

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 20.12.2004

überarbeitet am: 20.12.2004

1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- Angaben zum Produkt
- Handelsname: ALTO Alkafoam
- Verwendung der Zubereitung: Schaumreiniger - stark alkalisch
- Hersteller/Lieferant:
ALTO Deutschland GmbH
Guido-Oberdorfer-Straße 2-8 Telefon: 07306/72-0
D - 89287 Bellenberg Telefax: 07306/72-316
- Auskunftgebender Bereich: Produktlinie Reinigungsmittel
- Notfallauskunft:
Giftnotruf Berlin
Spandauer Damm 130
14050 Berlin
Tel: 0049 30 19240 (Gifttelefon)

2 Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

- Chemische Charakterisierung
- Beschreibung:
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen.
- Gefährliche Inhaltsstoffe:

1310-73-2 Natriumhydroxid	1-5 %
C; R 35	
EINECS: 215-185-5	
1310-58-3 Kaliumhydroxid	1-5 %
C; R 22-35	
EINECS: 215-181-3	
68891-38-3 Fettalkohol-C12/14-2 E0-sulfat, Natriumsalz	1-5 %
Xi; R 36/38	
85711-69-9 Sulfonsäure, C 13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	1-5 %
Xi; R 38-41	
10294-56-1 Phosphonsäure	1-5 %
C; R 22-35	
EINECS: 233-663-1	

- zusätzl. Hinweise:
Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.
enthält anionische Tenside, Gerüststoffe und Hilfsstoffe.

3 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung: C Ätzend
- Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
R 35 Verursacht schwere Verätzungen.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 20.12.2004

überarbeitet am: 20.12.2004

Handelsname: ALTO Alkafoam

(Fortsetzung von Seite 1)

- Klassifizierungssystem:
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
-

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise:
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
 - nach Einatmen:
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
 - nach Hautkontakt:
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
 - nach Augenkontakt:
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 - nach Verschlucken:
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
-

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- Geeignete Löschmittel:
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
 - Besondere Schutzausrüstung: Vollschutzanzug tragen.
-

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
 - Umweltschutzmaßnahmen: Mit viel Wasser verdünnen.
 - Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Neutralisationsmittel anwenden.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
-

7 Handhabung und Lagerung

- Handhabung:
- Hinweise zum sicheren Umgang:
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Aerosolbildung vermeiden.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Lagerung:
- Anforderung an Lagerräume und Behälter:
Nur im Originalgebinde aufbewahren.
Laugenbeständigen Fußboden vorsehen.
- Zusammenlagerungshinweise: nicht erforderlich
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:
Behälter dicht geschlossen halten.
- Lagerklasse:

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 20.12.2004

überarbeitet am: 20.12.2004

Handelsname: ALTO Alkafoam

(Fortsetzung von Seite 2)

- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

1310-73-2 Natriumhydroxid

MAK: vgl. Abschn. II b

MAK (TRGS 900): 2 E mg/m³

DFG, Y, u.D.

- Persönliche Schutzausrüstung:
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Atemschutz:
Bei ordnungsgemäßer Umluft bzw. Frischluft nicht erforderlich.
- Handschutz:
Handschuhe - laugenbeständig.
Schutzhandschuhe.
Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.
Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.
Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.
- Handschuhmaterial
Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.
- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- Augenschutz: Dichtschießende Schutzbrille.

9 Physikalische und chemische Eigenschaften

- Allgemeine Angaben
- Form: flüssig
- Farbe: farblos
- Geruch: produktspezifisch
-
- Wert/Bereich Einheit Methode
- Zustandsänderung
- Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht bestimmt
- Siedepunkt/Siedebereich: 100 ° C
- Flammpunkt: Nicht anwendbar
- Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 20.12.2004

überarbeitet am: 20.12.2004

Handelsname: ALTO Alkafoam

(Fortsetzung von Seite 4)

Vorfluter gelangen.

Darf nicht ins Grundwasser oder Gewässer gelangen.

Verdünnte Lösungen der örtlichen Kläranlage zuführen.

Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöpfung führen. Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

13 Hinweise zur Entsorgung

- Produkt:
- Empfehlung:
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
- Abfallschlüsselnummer:
11 01 07
Laugen
- Ungereinigte Verpackungen:
- Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
- Empfohlenes Reinigungsmittel:
Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

14 Angaben zum Transport

- Landtransport ADR/RID
 - ADR/RID: 8 (C9) Ätzende Stoffe
 - Kemler-Zahl: 80
 - UN-Nummer: 1760
 - Verpackungsgruppe: II
 - Gefahrzettel 8
 - Bezeichnung des Gutes: 1760 ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
 - Bemerkungen:
ÄTZENDER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. GEMISCH ENTHÄLT NATRIUMHYDROXID.
 - Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:
 - IMDG/GGVSee-Klasse: 8
 - UN-Nummer: 1760
 - Label 8
 - Verpackungsgruppe: II
 - EMS-Nummer: F-A,S-B
 - Marine pollutant: n.a.
Nein
 - Richtiger technischer Name:
CORROSIVE LIQUID, N.O.S.
 - Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
 - ICAO/IATA-Klasse: 8
 - UN/ID-Nummer: 1760
 - Label 8
 - Richtiger technischer Name:
CORROSIVE LIQUID, N.O.S.
-

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 20.12.2004

überarbeitet am: 20.12.2004

Handelsname: ALTO Alkafoam

15 Vorschriften

- Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: C Ätzend
- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
Natriumhydroxid
Kaliumhydroxid
Phosphonsäure
- R-Sätze: 35 Verursacht schwere Verätzungen.
- S-Sätze:
 - 20 Bei der Arbeit nicht essen und trinken.
 - 23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen (geeignete Bezeichnung(en) vom Hersteller anzugeben).
 - 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
 - 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
 - 45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
 - 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- Nationale Vorschriften:
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- Wassergefährdungsklasse:
WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Relevante R-Sätze
 - 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
 - 35 Verursacht schwere Verätzungen.
 - 36/38 Reizt die Augen und die Haut.
 - 38 Reizt die Haut.
 - 41 Gefahr ernster Augenschäden.
 - Datenblatt ausstellender Bereich: Produktlinie Reinigungsmittel
-